WP-05-528 Ein Land der Freiheit, Sicherheit und Erneuerung

Antragsteller*in: Thies Wiemer (KV Bielefeld)

Änderungsantrag zu WP-05

Von Zeile 527 bis 528 einfügen:
klare gesetzliche Grundlagen statt Graubereiche, strenge Verhältnismäßigkeit und der Vorrang menschlicher Entscheidung.

Sicherheit und Freiheit gehören für uns zusammen. Wir lehnen flächendeckende sowie anlasslose Videoüberwachung im öffentlichen Raum ab. Der Einsatz staatlicher Überwachungskameras muss durch konkrete, nachprüfbare Tatsachen gerechtfertigt sein und auf einer klaren gesetzlichen Grundlage beruhen. Videoüberwachung zur Abwehr konkreter Gefahren oder an nachweislich besonders kriminalitätsbelasteten Orten muss räumlich und zeitlich begrenzt, transparent und verhältnismäßig sein. Ihre Erforderlichkeit und Wirksamkeit sind regelmäßig zu überprüfen. Eine Videoüberwachung allein zur Steigerung des subjektiven Sicherheitsgefühls lehnen wir ab.

Unterstützer*innen

Benjamin Dick (KV Aachen); Diler Omer (KV Aachen); Lena Vogel (KV Köln); Laura Charlotte Baumhoff (KV Aachen); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Klaus Rees (KV Bielefeld); Romy Mamerow (KV Bielefeld); Lars Bauerdick (KV Bielefeld); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); David Sasserath (KV Düsseldorf); Richard Mannwald (KV Coesfeld); Daniela Kloss (KV Bielefeld); Sarah Laukötter (KV Bielefeld); Andreas Schmitt (KV Bielefeld); Felix Heine (KV Bielefeld); Mika Tiemeier (KV Bielefeld); Jannik Struckmeyer (KV Bielefeld); Phil Faltin (KV Gelsenkirchen); sowie 1 weitere Antragsteller*in, die online auf Antragsgrün eingesehen werden kann.